



Neue Gesellschaft für bildende Kunst e.V. · Tempelhofer Ufer 22 · 1000 Berlin 61 · Telefon (030) 216 30 47

E I N L A D U N G

21. Juni 1985

z u r P r e s s e k o n f e r e n z

am 1.7.1985 um 10.30 Uhr

Potsdamer Straße neben der Nationalgalerie, Ecke Sigismundstraße

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen der Veranstaltungsreihe "BERLINER KULTURPLATZE 1985" entsteht im Juli an der Potsdamer Straße/Ecke Sigismundstraße (neben der Nationalgalerie) die Installation "S E E S T Ö C K".

"S E E S T Ö C K" ist allen freien Gruppen unserer Stadt gewidmet.

Bestimmendes Zeichen der Installation ist ein durchtrennter Havel dampfer, der kopfüber in den Boden gesteckt wird.

50 riesenhafte Baumstämme bilden im Gelände eine raumgreifende Wellenkonstruktion. Die Installation erfährt verschiedene Metamorphosen - "Rost" - "Weiß" - "Blau" - "Eis" - " * " - "Heiß" - deren Anlaß unterschiedliche Aktionen und Vorstellungen freier Gruppen sind.

Das Veranstaltungsprogramm umfaßt 6 Termine, zu denen insgesamt 21 Gruppen mit 200 Akteuren Ergebnisse Ihrer Arbeit darbieten. Die auftretenden Gruppen kommen aus den Bereichen Musik, Theater, bildende Kunst, Film, Video, Tanz und Performance. Zur Zeit der Pressekonferenz wird das 11 m hohe Schiffsheck im Gelände verankert. Die Sopranistin Vera Schrankl von der Gruppe Koma wird die Aktion gesanglich begleiten.

Eine Pressemappe mit ausführlichem Informationsmaterial, Plakat und s/w-Fotos wird Ihnen zur Verfügung gestellt.

Die Pressekonferenz findet am 1.7.1985 um 10.30 Uhr auf dem Aktionsgelände im Robinien-Hain statt. Eine kleine Erfrischung steht für Sie bereit. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen

NEUE GESELLSCHAFT FÜR BILDENDE KUNST - Arbeitsgruppe KULTURPLATZE 5

i.A. New

Eckhart Haisch
Martin Rückholz
Werner Sandmann
Martin Schneider
Christoph Seeger

PS: Bei Regenwetter findet die Pressekonferenz mit freundlicher Genehmigung der Matthäi-Kirchengemeinde zur selben Zeit in den Räumen der Kirche statt.